



Nummer 21
Donnerstag, 21. Mai 2015
62. Jahrgang

Spendenaktion war ein voller Erfolg !

Bürgermeister Thomas Engesser nimmt den Scheck vom Vorsitzenden Dieter Bäuerle entgegen und bedankt sich für die großzügige Spende



Nicht nur das an allen sechs Aufführungen ausverkaufte Theaterstück "Ein Auftrag für den König" war ein voller Erfolg, sondern auch die vom Fleckatheater an den Vorstellungstagen betriebene Spendenaktion zu Gunsten unseres Bädles.

Am 29.04.2015 kam es zur Spendenübergabe. Bürgermeister Thomas Engesser konnte vom Vorsitzenden Dieter Bäuerle einen Scheck in Höhe von 1.000 € entgegennehmen.

Herzlichen Dank an alle Spender und natürlich auch an die Theatergruppe, die durch ihre tollen Leistungen auf und neben der Bühne entscheidend dazu beigetragen haben, die Spender zu motivieren.

Beflaggung am 23.05.2015

Am 23.05., dem Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes 1949, wird am Rathaus die Bundesflagge gehisst.

Aus dem Gemeinderat

Zu Beginn hatte der Gemeinderat über die **Ablösung eines Darlehens** mit einem Restbetrag von ca. 270.000 € zu entscheiden. Im Haushaltsplan des Jahres 2015 ist vorgesehen, zwei Darlehen mit jeweils 270.000 € Restschuld zurückzubezahlen, wenn die Haushaltslage dies zulässt. Nachdem sich im Verlauf des Jahres 2015 keine gravierenden Verschlechterungen ergeben haben und auch das Rechnungsergebnis des Jahres 2014 etwas besser ausfallen wird als prognostiziert, hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, das am 15.06. auslaufende Darlehen nicht zu verlängern und die Restschuld in Höhe von 270.478,37 € außerordentlich zu tilgen. Über die Rückzahlung des zweiten Teilbetrags wird in der nächsten Gemeinderatssitzung entschieden.

Anschließend befasste sich der Gemeinderat mit dem **Bauantrag für einen Carport, Überdachung für Verkaufsfläche auf dem Grundstück Flurstück Nr. 1940, Kirchstraße 32.** Auf dem Grundstück der Gärtnerei soll ein Bereich für die im Außenbereich befindlichen Pflanzen überdacht werden. Die Fläche ist im Flächennutzungsplan als landwirtschaftliche Nutzfläche ausgewiesen.

Nach kurzer Beratung stimmte der Gemeinderat dem Vorhaben einstimmig zu und erteilte die erforderliche Befreiung für die Nutzung der Fläche als Verkaufsfläche.

Danach stand der **Bauantrag für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Parkgarage auf dem Grundstück, Flurstück Nr. 269, 274, 258, 3359 u. 270, Tübinger Straße 5 (Bärenareal)** auf der Tagesordnung.

Nachdem in der vergangenen Sitzung bereits der Bauantrag für die im Bebauungsplan vorgesehenen zwei Punkthäuser behandelt wurden, wurde jetzt der noch fehlende Bauantrag für das Wohngebäude direkt an der Tübinger Straße eingereicht.

Vorgesehen sind dort insgesamt 14 Wohneinheiten und ein Parkgeschoss. Auf dem Gesamtgelände werden nach der Fertigstellung der Gebäude mehr als zwei Stellplätze je Wohneinheit vorhanden sein.

Nachdem das Bauvorhaben vollumfänglich den Festsetzungen des Bebauungsplans entspricht, erteilte der Gemeinderat einstimmig das Einvernehmen gemäß § 36 i.V.m. § 33 Abs. 3 BauGB.

Herzlichen Glückwunsch

Herr **Stefan Horvath**, wohnhaft in der Störrenstraße 1, vollendet am 22.05.2015 sein 70. Lebensjahr.

Frau **Maria Elisabeth Drewniok**, wohnhaft in der Sandstraße 19, vollendet am 25.05.2015 ihr 88. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser
Bürgermeister

2

Nächster Tagesordnungspunkt war die **Neukalkulation der Elternbeiträge für den Besuch der Kernzeitbetreuung und der Flexiblen Nachmittagsbetreuung ab 01.09.2015**

Laut Beschlusslage des Gemeinderates müssen die Personalkosten zu 100 Prozent über die Elternbeiträge und die Landeszuschüsse gedeckt werden. Nachdem dies insbesondere in den letzten beiden Haushaltsjahren nicht mehr erreicht werden konnte, hat die Verwaltung den Gemeinderat bereits im Herbst 2014 über die Notwendigkeit einer Neukalkulation der Elternbeiträge informiert. Im Vorfeld der Gemeinderatssitzung fanden drei nicht-öffentliche Vorberatungssitzungen des Kinder- und Jugendausschusses statt. An den beiden letzten Sitzungen hat auch jeweils der Elternbeirat teilgenommen. Aufgrund der erforderlichen Erhöhung, hat die Verwaltung dem Gremium einen Erhöhungsvorschlag unterbreitet, um wieder eine 100-prozentige Kostendeckung zu erreichen. In der letzten Sitzung des Kinder- und Jugendausschusses stellte die Verwaltung auch einen Alternativvorschlag vor, der eine Zusammenfassung der Betreuungsblöcke und eine 10-prozentige Erhöhung der Elternbeiträge für die Flexible Nachmittagsbetreuung beinhaltet. Die Verwaltung hat für die Kalkulation die Anmeldezahlen des laufenden Schuljahres 2014/2015 als Basis für die Kalkulation herangezogen, da aufgrund der Einführung der neuen Stundentafel ab dem kommenden Schuljahr nicht abzuschätzen ist, wie sich die Anmeldezahlen tendenziell entwickeln werden. Aus diesem Grund wurde dem Kinder- und Jugendausschuss in seiner letzten Sitzung von Seiten der Verwaltung vorgeschlagen, die Elternbeiträge vorerst für das Schuljahr 2015/2016 zu erhöhen. Die Verwaltung wurde vom Ausschuss beauftragt, nach Vorlage der belastbaren Anmeldezahlen für das Schuljahr 2016/2017 eine Neukalkulation durchzuführen.

In der anschließenden Beschlussfassung hat der Gemeinderat dem Empfehlungsbeschluss des Kinder- und Jugendausschusses, die Elternbeiträge für die Kernzeitbetreuung, die Flexible Nachmittagsbetreuung und die Ferienbetreuung entsprechend dem Verwaltungsvorschlag zu erhöhen und die Änderung der Benutzungsordnung als Satzung zu beschließen, einstimmig zugestimmt.

Nächtliche Besucher im Freibad

Die Badesaison ist gerade mal eine Woche alt und schon halten sich nachts wieder ungebetene Gäste im Freibad auf. Wir möchten deshalb nochmals ausdrücklich darauf aufmerksam machen, dass der nächtliche Besuch des Freibads nicht nur verboten, sondern auch gefährlich ist. Wir bitten deshalb, nächtliche Besuche im Freibad zu unterlassen. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht.

Zweckverband Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch

Öffentliche Bekanntmachung

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch

Der von der Verbandsversammlung am 17.12.2014 beschlossene Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 ist durch die Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 29.04.2015 genehmigt worden. Gemäß § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.V.m. § 4 Abs. 3 GemO i.V.m. § 5 Abs. 2 GKZ und § 81 Abs. 3 GemO wird der Wirtschaftsplan nachstehend veröffentlicht. Der Wirtschaftsplan liegt in der Zeit vom 22.05.2015 bis 02.06.2015, je einschließlich, beim Bürgermeisteramt Dettenhausen, Zimmer 1.2 öffentlich aus.

Auf Grund von §§ 8 und 9 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz) in der Fassung vom 8. Januar 1992 (GBL. S. 22), zuletzt geändert am 04. Mai 2009 (GBL S. 185,191), i. V. m. den §§ 18 – 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. d. F. vom 04. Mai 2009 hat die Verbandsversammlung des **Zweckverbands Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch** am 17.12.2014 folgende Satzung über den **Wirtschaftsplan 2015** beschlossen:

§ 1

Der **Wirtschaftsplan 2015** – bestehend aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht – wird wie folgt festgesetzt:

Der **Erfolgsplan** mit

1. Erlösen von	1.315.000 €
2. Aufwendungen von	1.315.000 €
3. Jahresverlust	0 €

Der **Vermögensplan** mit

1. Einnahmen von	3.117.947 €
2. Ausgaben von	3.117.947 €

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahme** auf 1.332.947 €
2. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** auf 300.000 €

Thomas Engesser
Verbandsvorsitzender

Norbert Reiff und seine Musikanten vertreten Dettenhausen beim SWR 4 Blechduell

Insgesamt haben sich beim SWR4 Blechduell 111 Ensembles und Kapellen aus Baden-Württemberg, den benachbarten Bundesländern sowie aus der Schweiz, Österreich, Liechtenstein und Italien beworben, darunter auch Norbert Reiff und seine Musikanten aus Dettenhausen. Von den 83 Bewerber aus Baden-Württemberg werden vorab in fünf regionalen Vorentscheiden in Pfullendorf, Berghülen, Murrhardt, Bad Schönborn und Hinterzarten jeweils 5 Ensembles oder Kapellen ausgesucht. Dafür werden von jedem Bewerber sowohl ein 30-sekündiges Hörbeispiel sowie ein 30-sekündiges Videobeispiel der Jury vorgespielt. Die 5 Bewerber mit den meisten Punkten aller Juroren qualifizieren sich für den jeweiligen regionalen Vorentscheid.

Vorentscheid am 13.06.2017 in Berghülen

Das sind die Teilnehmer am Blechduell Vorentscheid am 13.6. in Berghülen: - ErpfenBrass, Gerstetten - Louisiana Funky Butts, Tübingen - Norbert Reiff und seine Musikanten, Dettenhausen - Original Härtsfelder Musikanten, Dorfmerkingen - Schönis, Reutlingen.

Das Finale des SWR4 Blechduells mit den Siegern aus den fünf Vorentscheiden wird am Freitag, 10. Juli, live vor Publikum in Göppingen und im SWR Fernsehen übertragen.

Bevor die Bewerber zeigen, was sie auf Tuba und Trompete drauf haben, präsentiert SWR4 bereits beim SWR Sommerfestival am Pfingstsonntag, 24. Mai, ein Staraufgebot an Blasmusikern.

Weitere Informationen zum SWR4 Blechduell gibt es im Internet unter SWR4.de/Blechduell und www.norbertreiffundseinemusikanten.de

Das Landratsamt informiert

Eröffnung der „Vesper-Tour für Kinder“ in den „tübinger um:welten“

Geführte Eröffnungsfahrt am Sonntag, 7. Juni 2015 – jetzt anmelden!

Am Sonntag, 7. Juni 2015 eröffnet der Landkreis Tübingen mit der „Vesper-Tour für Kinder“ eine weitere Themenradtour in den „tübinger um:welten“. Start ist um 11 Uhr am Mühleleädele in Tübingen-Unterjesingen. Dort wird Hans-Erich Messner, Erster Landesbeamter des Landkreises Tübingen, die teilnehmenden kleinen und großen Radlerinnen und Radler begrüßen. Bei der geführten Tour kann man sich auf einer 7 Kilometer langen Teilstrecke durch das Ammertal einen Eindruck über die komplette Tour verschaffen. Unterwegs gibt es einen Erfrischungsstopp mit Saftverkostung. Gegen 13.30 Uhr findet ein gemeinsamer gemütlicher Ausklang in Unterjesingen beim Mühlenfest statt, wo tolle Attraktionen geboten sind: Mühlenführungen, AOK-Mühlenfahrrad, Hüpfburg, E-Bike-Testfahrten und vieles mehr. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Mit der Vesper-Tour für Kinder bietet der Landkreis die insgesamt achte Themenradtour an. Themenschwerpunkt ist die regionale Produktvermarktung und hier insbeson-

dere der Weg vom Korn zum Brot. Herzstück der Tour ist das Projekt „TÜKORN“, das diesen Weg für Kinder anschaulich und erlebnisreich aufzeigt. Hierzu haben sich Landwirte, Müller und Bäcker aus dem Landkreis zusammengeschlossen. Sie unterstützen die Vesper-Tour für Kinder als Hauptsponsor.

Ab sofort kann man sich für die Eröffnungstour bei der Tourismusförderung des Landkreises Tübingen unter Tel. 07071/207-4411 oder unter www.tuebingen-umwelten.de anmelden. Dort finden sich auch weitere Informationen. Die Teilnahme an der Eröffnungstour ist kostenlos.

Schnell anmelden zahlt sich aus: Die ersten Anmeldungen haben die Chance, kostenlos ein E-Bike zu testen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; es zählt der Eingang der Anmeldungen. Alle Teilnehmer erhalten ein Tourenbuch, Verpflegung und ein Überraschungsgeschenk.

Für die komplette Vesper-Tour für Kinder gibt es zwei Varianten: Eine weitgehend ebene Tour auf rund 16 km durch das Ammertal und eine etwas anspruchsvollere mit rund 17 km durch den Schönbuch. Die Touren sind ausgeschildert und können einzeln geradelt oder zu einer großen Tour verbunden werden. Auf der Strecke erwarten die kleinen und großen Radlerinnen und Radler zahlreiche Erlebnisstationen wie Drehschilder, Memory und vieles mehr. Bei den an der Strecke liegenden TÜKORN-Partnern kann man Aufkleber sammeln, die in ein Sticker-Sammelalbum geklebt werden können. Ist das Album vollständig, so gibt es eine Brezel als Belohnung.

Das zugehörige Tourenbuch enthält alle Informationen, Wegbeschreibungen, Erlebnisstationen und Partner. Dieses ist – wie auch das Sticker-Sammelalbum – nach der offiziellen Eröffnung der Vesper-Tour für Kinder bei der Tourismusförderung im Landkreis Tübingen und bei allen Partnern der „tübinger um:welten“ erhältlich.

Die „tübinger um:welten“ werden unterstützt von der AOK, der Kreissparkasse Tübingen, der Brauerei Schimpf, dem Schwäbischen Tagblatt, TÜKORN, den Stadtwerken Tübingen der Firma TransVelo sowie der Bad Sebastiansweiler GmbH.

Das Landratsamt informiert

Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg: Führungen, Vorträge und Aktionen am 12. Juni im Entsorgungszentrum Dußlingen

Mit den Nachhaltigkeitstagen Baden-Württemberg möchte das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft das breite Engagement für mehr Nachhaltigkeit in Baden-Württemberg einer großen Öffentlichkeit sichtbar und erlebbar machen. Im Rahmen der Nachhaltigkeitstage öffnen sich am Freitag, 12. Juni 2015 von 12.00 bis 16.00 Uhr die Pforten des Entsorgungszentrums Dußlingen.

Die Abfallberatung des Landkreises Tübingen macht an diesem Tag durch Führungen, Vorträge und Aktionen erlebbar, was Abfälle und Nachhaltigkeit miteinander zu tun haben und der Wertstoffhof, die Restmüll-Umladestation und der Abfallerlebnispfad erwarten viele kleine und große, neugierige und interessierte Besucher.

Sehr eindrucksvoll präsentiert sich der Wertstoffhof mit den verschiedenen Müllfraktionen. Bei Führungen über

4

dieses Areal kann man erfahren, wie viele unterschiedliche Abfälle hier gesammelt werden und wie diese weiterverwertet werden können. Die Umladestation für den Restmüll kann besichtigt werden, nicht nur für die Augen, sondern auch für die Nase äußerst beeindruckend! Und hoch auf dem "Müllbuckel" ist ein Blick auf den offenen Teil der Deponie möglich.

Für alle Teens und andere Junggebliebene wird ein interaktiver Vortrag über Handy-Recycling angeboten. Woraus setzt sich ein Handy zusammen, woher kommen diese Materialien und warum ist es so wichtig, Handys zu recyceln?

Auf dem Abfallerlebnispfad, der durchgehend geöffnet ist, können die kleinen Gäste an vielen Spielstationen ihr Wissen testen.

Die Veranstaltung ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für das leibliche Wohl ist mit regionalen Backwaren und Getränken gesorgt.

Programm:

Führung über den Wertstoffhof jeweils um: 12.15, 13.15, 14.15, 15.15 Uhr

Vortrag Handyrecycling jeweils um: 13.00 und 15.00 Uhr
Deponieführung: 14.00 Uhr

Abfallerlebnispfad und Barfußpfad durchgehend geöffnet von 12.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Zweckverband für Abfallverwertung, Im Steinig 61, 72144 Dußlingen

Weitere Informationen zur Veranstaltung unter www.abfall-kreis-tuebingen.de oder telefonisch bei der Abfallberatung des Landkreises Tübingen unter 07071 207-1310 bis 1315.

Im Meisterkurs „Bachelor“ im Handwerk werden

Neue Chancen in der Meisterausbildung

Der Meisterbrief ist eine wichtige Qualifikation im Handwerk, wie auch in der Industrie. Er ist nicht nur für diejenigen interessant, die sich selbständig machen wollen, sondern auch für jene, die mehr aus ihrem Beruf machen wollen. Qualifizierte Mitarbeiter werden heute mehr denn je gesucht, da bietet der Meisterbrief tolle Chancen, Chancen Verantwortung zu übernehmen und Chancen Karriere zu machen.

Der Meisterbrief erfährt heutzutage auch eine wichtige Anerkennung: Er wird mit dem Bachelor-Abschluss gleichgestellt!

Die Ausbildung wird auch immer wieder den Veränderungen des Marktes und der Technologien angepasst. So werden auch innovative Materialien und Herstellungsverfahren, moderne Produkte und sich wandelnde Märkte berücksichtigt.

Deshalb ist es umso mehr „in“ Meister im Handwerk zu sein. Wer erfolgreich seine Meisterprüfung abgelegt hat, hat damit seine hohe berufliche Qualifikation unter Beweis gestellt. Auch in Sachen Weiterbildung bis hin zum Hochschulstudium bietet der Meisterbrief eine solide Grundlage. Der Weg zum Meister führt über einen Vorbereitungskurs. Der Kurs setzt sich aus mehreren Bausteinen zusammen, in denen das prüfungsrelevante

Wissen vermittelt wird. Neben der fachlichen Ausbildung stehen im berufsübergreifenden Teil 3 und 4 der Ausbildung betriebswirtschaftliche, kaufmännische und rechtliche Fragestellungen auf dem Programm. Dieser allgemeine Teil der Meisterausbildung kann auch bei der Kreishandwerkerschaft Tübingen absolviert werden.

Auch gibt es eine staatliche Förderung: Das sogenannte Meister-Bafög. Der Staat fördert Teilnehmer einer solchen Bildungsmaßnahme über das Aufstiegsförderungsgesetz (AFBG).

Gewisse Voraussetzungen müssen hierbei erfüllt werden, weitere Auskünfte gibt es auch unter www.meister-bafog.info oder dem Amt für Ausbildungsförderung beim Landratsamt. Auch sind die Kosten steuerlich absetzbar.

Am 28. September 2015 beginnt die Kreishandwerkerschaft Tübingen wieder mit einem Vorbereitungskurs der Teile III (betriebswirtschaftlicher, kaufmännischer und rechtlicher Teil) und Teil IV (berufs- und arbeitspädagogischer Teil) auf die Meisterprüfung. Der Kurs ist berufsbegleitend und findet immer montags von 07.30 bis 16.30 Uhr im Haus des Handwerks bei der Kreishandwerkerschaft Tübingen statt. Die Prüfungsabnahme erfolgt im Juli 2016.

Wer Interesse hat, an dem vorgenannten Kurs teilzunehmen, kann bei der Kreishandwerkerschaft Tübingen, Handwerkerpark 1, 72070 Tübingen, Tel. 07071/22787 oder E-Mail: info@khs-tuebingen.de die Anmeldeunterlagen anfordern oder abholen.

Kreishandwerkerschaft Tübingen

**MEHR INITIATIVE
FÜR WENIGER MÜLL**



Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne

Dienstag, 02.06.2015

Dienstag, 09.06.2015

Problemstoffsammelstelle

Freitag, 22.05.2015

Restmüll

Donnerstag, 28.05.2015

Mittwoch, 10.06.2015

Häckselgut-Lagerplatz

Montag - Samstag

8:00 – 20:00 Uhr

Gelber Sack

Freitag, 22.05.2015

Freitag, 05.06.2015

Lernen Sie das naldoland mit Bus und Bahn kennen!



Wenn Sie Ihre Freizeit gerne aktiv gestalten, empfehlen wir Ihnen das „naldo-Freizeit-Netz“. Mit ihm lassen sich die Schwäbische Alb, Neckar- und Donautal, die Zollernalb und der Schönbuch umweltfreundlich ohne Auto erleben. Hinter dem „naldo-Freizeit-Netz“ verbirgt sich ein gut funktionierendes ÖPNV-Netz von Bahnen

und Bussen, das Sie mit seinen unzähligen Verbindungen und Anschlüssen kreuz und quer durchs naldoland, also die Landkreise Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen und den Zollernalbkreis, bringt. Dieses Jahr verkehren die Bahnen und Busse des Freizeit-Netzes sonn- und feiertags vom 1. Mai bis zum 18. Oktober. Vielfach sind sogar spezielle Fahrradzüge und -busse unterwegs, in denen eine kostenlose Fahrradmitnahme möglich ist.

Insbesondere die naldo-Tagestickets Kind, Erwachsener und Gruppe eignen sich für Fahrten mit dem naldo-Freizeit-Netz. Ein naldo-Tagesticket Gruppe für das gesamte Netz kostet 19 Euro. Mit ihm können bis zu fünf Personen einen ganzen Tag lang im gesamten naldo-Verbundgebiet unterwegs sein. Die naldo-Tagestickets sind in allen Bussen, an allen Fahrscheinautomaten und an den Verkaufsstellen im naldo erhältlich.

Ausführliche Informationen zum gesamten naldo-Freizeit-Netz inklusive Fahrpläne enthält die Broschüre "Das naldo-Freizeit-Netz: Fahrpläne, Tarife, Infos". Die Broschüre wird gerne auf Anfrage kostenlos zugesandt (E-Mail: verkehrsverbund@naldo.de, Telefon: 07471/930196-96). Selbstverständlich sind alle wichtigen Informationen auch unter www.naldo.de abrufbar, zudem steht die Broschüre dort zum kostenlosen Download bereit.

Der Naturpark Schönbuch informiert Veranstaltungsprogramm 2015



Auf dem Rathaus erhältlich

Mit knapp 70 Veranstaltungen wurde wieder ein umfangreiches und vielfältiges Programm erarbeitet, das dazu einlädt, den Schönbuch mit seinen zahlreichen Facetten näher kennenzulernen.

Gemeinsam mit den unteren Forstbehörden der vier „Schönbuch-Landkreise“ Böblingen, Esslingen, Reutlingen und Tübingen bietet der Naturpark mit diesem Kalender allen Interessierten eine Plattform für Veranstaltungen. Das bunte und seit der ersten Auflage deutlich umfangreichere Programm wäre ohne die Arbeit vieler, oft ehrenamtlich mitwirkender Menschen nicht möglich, für die sich die Naturparkverwaltung bedankt.

In Dettenhausen liegt das Programmheft im Foyer des Rathauses aus. Sämtliche Veranstaltungshinweise und Termine können auch auf der neu gestalteten Internetseite des Naturparks Schönbuch www.naturpark-schoenbuch.de abgerufen werden.

Schulnachrichten

Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



Känguru-Mathematikwettbewerb 2015

Zum 8. Mal nahm die Schönbuchschule am Mathematikwettbewerb „Känguru der Mathematik“ teil. Dieser internationale Wettbewerb findet traditionell immer am 3. Donnerstag im März statt. Insgesamt nahmen dieses Jahr über 6 Millionen Schüler aus fast 60 Ländern teil.

Notdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

Ärztlicher Notfalldienst 0711 6013060

Wochenende/Feiertage

Freitagabend und vor einem Feiertag ab 19 Uhr bis 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 Uhr bis 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik, Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden besetzt.

Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin, Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

Montag bis Donnerstag

gilt für die Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 0711 6013060

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des Roten Kreuzes unter der Tel. Nr. 0711 6013060.

Notdienst der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

Krankentransporte 07071 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen
Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr
Samstag ab 9.00 Uhr
(keine Voranmeldung)

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant E. Fritz	07157 65309
Stv. FW-Kommandant M. Burkhardt	07157 7054574
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

Störungsdienste

Gas	
EnBW	0711 28944250

Wasserrohrbruch

Ortsbauamt Dettenhausen	07157 126-50
Ammertal-Schönbuchgruppe	07031 74240-0

Stromausfall

Stadtwerke Tübingen	07071 157-111
---------------------	---------------

Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Länderschlußzeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Freitag, 22.05.2015

Löwen-Apotheke am Domo
Sindelfingen, Hirsauer Straße 8
Tel. 07031 700791

Freitag, 22.05.2015

Linden-Apotheke Schönbuch
Weil im Schönbuch, Hauptstraße 53
Tel. 07157 61609

Samstag, 23.05.2015

Sonnen-Apotheke
Sindelfingen, Mercedesstraße 11
Tel. 07031 794999

Samstag, 23.05.2015

Apotheke im Dorf
Altdorf, Hildrizhausener Straße 2
Tel. 07031 601010

Sonntag, 24.05.2015 (Pfingstsonntag)

Internationale Apotheke
Sindelfingen, Böblinger Straße 1
Tel. 07031 815787

Sonntag, 24.05.2015 (Pfingstsonntag)

Uhland-Apotheke
Waldenbuch, Gartenstraße 1
Tel. 07157 3837

Montag, 25.05.2015 (Pfingstmontag)

Paracelsus-Apotheke
Böblingen, Berliner Straße 28
Tel. 07031 227333

Dienstag, 26.05.2015

Waldenburg-Apotheke
Böblingen, Postplatz 14
Tel. 07031 25043

Mittwoch, 27.05.2015

Apotheke im Forum
Sindelfingen, (Hinterweil) Nikolaus-Lenau-Platz 21
Tel. 07031 383055

Mittwoch, 27.05.2015

Apotheke am Eichle
Schönaich, Holzgerlinger Straße 3
Tel. 07031 4149777

Donnerstag, 28.05.2015

Pinguin-Apotheke
Sindelfingen, (Maichingen) Berliner Straße 24
Tel. 07031 765222

Donnerstag, 28.05.2015

Brunnen-Apotheke
Steinenbronn, Stuttgarter Straße 14
Tel. 07157 22674

In Deutschland nahmen Schüler aus mehr als 10300 Schulen teil. Tendenz weiter steigend.

Mathematik für Lernende, besonders für Lernende in der Schule, attraktiv zu machen ist kein Problem, das etwa auf Deutschland beschränkt wäre. Überall in der Welt suchen Mathematiklehrende, die um die Bedeutung des Faches wissen, nach Möglichkeiten, die Begeisterung fürs Erlernen der Mathematik zu steigern.

Logisches Denken, Strukturieren, Kombinieren, Schätzen, geometrisches Vorstellungsvermögen – dies wird im Mathematikunterricht gelernt und geübt und spielt im täglichen Leben, wohin man schaut, eine Rolle. Hochschulmathematiker aus Australien kamen so auf die Idee, einmal im Jahr einen Wettbewerb anzubieten, an dem möglichst viele teilnehmen sollten. Dazu müssten die Aufgaben nicht zu schwer, aber sehr anregend sein, das Spektrum der Aufgaben so breit sein, dass jede und jeder etwas findet, was sich lösen lässt und dabei noch Spaß macht. Und man hat – bei diesem Wettbewerb – etwas weggelassen, das sonst im Mittelpunkt des Mathematikunterrichts steht (oder doch stehen sollte), das Begründen. Herausgekommen ist ein Multiple-Choice-Wettbewerb. Die Teilnahme am Wettbewerb ist für Schüler der Klassen 3 bis 13 möglich. Jede Klasse erhält altersgerechte Aufgaben, die am Kängurutag, dieses Jahr am 20. April, in 75 Minuten zu bearbeiten waren. Dabei sind Aufgaben mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad zu lösen. Unsere 4. Klassen nahmen geschlossen an diesem Wettbewerb teil.

Die Auswertung des Mathematikwettbewerbs liegt nun auf dem Tisch. Alle Schüler erhielten eine Urkunde und einen Preis. Einige Schüler waren besonders erfolgreich. Nico Asser hatte das beste Ergebnis und erhielt einen 1. Preis. Alina Sommer, Sophie Bender und Nele Wieland erhielten 2. Preise und Lara Mößner und Carlotta Schlixbier erreichten 3. Preise.

In einer kleinen Feierstunde werden die Gewinner geehrt und die Preise übergeben. Wir gratulieren den Siegern zu ihrem tollen Erfolg.

Georg Sawerthal
Konrektor

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Dettenhausen

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Herausgeber: Gemeinde Dettenhausen, Tel. 07157 126-0, Telefax 07157 12615

Anschrift: Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen

Redaktion: Bürgermeisteramt, Tel. 126-30

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Thomas Engesser, Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen.

Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Anzeigenannahme: Tel. 0711 99076-0,

E-Mail: anzeigen.70771@nussbaummedien.de

Bezugspreis: halbjährlich € 10,30. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. Internet: www.wdspressevertrieb.de

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de

Oskar-Schwenk-Schule Grund-, Werkreal- und Realschule Waldenbuch



Ganztagesangebot in der Grundschule

Wir brauchen SIE!

Eine zuverlässige und wertschätzende Betreuung unserer Kinder ist uns sehr wichtig! Da immer mehr Kinder die Mittagszeit bei uns verbringen, brauchen wir tatkräftige Unterstützung für unser Team!

Sie sind ...

- **freundlich und engagiert**
- **vielseitig, flexibel und spontan**
- **den Umgang mit Kindern gewohnt**

und haben ein wenig Zeit, die Sie zum Wohle unserer Kinder gerne ab sofort einsetzen würden?

Dann heißen wir **SIE** gern herzlich willkommen!

Als **Jugendbegleiter/in** helfen Sie am Donnerstag in der Zeit von 12.00 – 13.30 Uhr bei der Mittagsbetreuung unserer Grundschüler. In dieser Zeit genießen unsere Kinder ihre Mittagspause vor dem Nachmittagsunterricht. Sie essen, spielen, toben oder ruhen sich einfach nur aus.

Mit Kindern zu arbeiten verlangt Engagement und großen persönlichen Einsatz. Beides wird von unseren Kindern und der Elternschaft hoch geschätzt und von der Stadt Waldenbuch mit € 8,50/Std. vergütet.

Haben wir Ihr **Interesse** geweckt? Melden Sie sich einfach, lernen Sie uns kennen und werden Sie Teil unseres großen, tollen Team!

Francis Tief

(Tel. 07157 / 669258; E-Mail: f.tief@vw.oss-waldenbuch.de)